

In den Beiträgen dieses Bandes werden mit Blick auf Wirkung und Rezeption biblischer Texte in außerbiblischem Kontext jüngste Forschungsergebnisse aus Koptologie, Religionsgeschichte und Theologie präsentiert. Im Mittelpunkt stehen Schriften aus dem koptischen Handschriftenfund von Nag Hammadi, aber auch Texte unter anderem zu Manichäismus und Mandäismus, dazu werden Überlegungen zu antiker und moderner Übersetzerpraxis angestellt.

DIE REIHE: TEXTE UND UNTERSUCHUNGEN ZUR GESCHICHTE DER ALTCHRISTLICHEN LITERATUR

An die Seite des Corpus der *Griechischen Christlichen Schriftsteller* (GCS) stellte Adolf von Harnack die Monographienreihe der *Texte und Untersuchungen zur Geschichte der altchristlichen Literatur* (TU), die er bereits 1882 begründet hatte und die nunmehr als »Archiv für die ... Ausgabe der älteren christlichen Schriftsteller« diene. In ihr werden vor allem die alten Übersetzungen der im Corpus erscheinenden Schriften teils im Original, teils in deutscher oder einer anderen modernen Sprache gedruckt. Daneben steht die Reihe auch für Voruntersuchungen zu den Editionen und für begleitende Abhandlungen offen.